

## **„Das Gestern mit dem Heute verbinden“ von analog zu digitalen Angeboten in der Bücherei.**

Bericht für das Jahr 2017 der Öffentlichen Bücherei St. Johannes d. T. Meckenheim  
Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 21.06.2018

Die Öffentliche Bücherei St. Johannes d. T. ist laut Bibliotheksplan 73 eine Bibliothek der 1. Stufe für die Grundversorgung mit Medien für die gesamte Zivilgemeinde / Stadtgebiet Meckenheim. Finanzierbarer und zu fördernder Zielbestand ist von der Fachstelle für Büchereien im Erzbistum Köln auf 26 000 Medien festgelegt.

Von der Fachstelle erhalten wir 40 % Medienzuschuß (entspricht 10.400.-- €). Demnach müßte die Stadt Meckenheim als Vertragspartner 60 % (entspricht 15.600 .- €) geben.

Der Vertrag zwischen dem Träger (Kath. Kirchengemeinde St. Johannes d. T.) und der Stadt Meckenheim besteht seit 1976.

Die Stadt Meckenheim beteiligt sich an den laufenden Kosten zum Erhalt der Bücherei.

Dieser Vertrag wurde im Laufe der Jahre mehrmals verändert. Zuletzt 2007.

Die Stadt übernimmt 75 % Personalkosten ; 100 % Sachkosten und 100 % Betriebskosten.

Bis 2020 hat die Stadt ihren Kostenanteil auf jährlich 148 000.-- € festgeschrieben.

Das Erzbistum Köln hat in 2017 40250.-- € aus Kirchensteuermitteln zu den Personalkosten bezahlt. Dazuzurechnen die 10.400.-- € Medienzuschuß wie oben angegeben.

Bis 2020 sollen neue Regelungen zur zukünftigen Finanzierung verhandelt werden.

Dazu kann Herr Litzka, stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes von St. Johannes d. T. nähere Erläuterungen geben.

Erläuterungen zur Statistik :

Wir erzielen einen guten Ausleihdurchschnitt. Der Gesamtbestand wird 3x umgesetzt.

Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin ging in 2017 den gesamten Romanbestand und den Sachbuchbestand auf die Ausleihhäufigkeit eines jeden Mediums durch. Kriterium : 5 Jahre nicht mehr ausgeliehen oder defekt oder unansehnlich oder veraltet.

Somit wurden in 2017 ca 3251 Medien makuliert und der Bestand reduzierte sich auf 27901 Medien.

In 2017 haben wir 2285 neue Medien (Bücher, CDs, Spiele, DVDs, Zeitschriften) gekauft.

Leider steigen die Buchpreise, während der Etat gleich bleibt.

Der Erwerbungsetat von 15600.-- € wird über Mahngebühren, Jahresgebühren, Buchverkauf...selbst erwirtschaftet (Stadtanteil) und vom Stadtetat abgezogen.

16 Ehrenamtliche (1 mehr als 2016) in 2017 + 2,5 hauptamtliche Kräfte.

Von den ehrenamtlichen Helfern arbeiten 6 in der Ausleihe und 7 Vorlesepaten engagieren sich für die Kitas und Grundschulen. 2 ehrenamtliche Helfer/innen für interne Arbeiten wie Makulieren von Medien und Katalogisierung von Medien.

Leider setzt auch bei uns im ehrenamtlichen Team eine Überalterung ein. Jüngere Ehrenamtliche sind schwieriger zu bekommen. Teamverstärkung wäre nötig.

Die Zahl der Ehrenamtlichen Helfer hilft natürlich auch die Personalkosten gering zu halten.

Laut Bibliotheksplan müssten 4 Mitarbeiter auf 10 000 Einwohner gerechnet werden.

## Veranstaltungen der Öffentlichen Bücherei St. Johannes d. T. Meckenheim

2017

insgesamt : 88

Besucher : 1998

### Kinder- und Jugendbuchbereich! Schwerpunkt in den letzten Jahren !

Büchereiführungen : 5 (Grundschulen und Hauptschule)

Bibfit für 12 Kitas : 46

Lesungen: 13 (für Kitas und Schulen im Rahmen von Käpt'n Book)

Theater „Lille Kartoffler“ für OGS der Kath. Grundschule Meckenheim

Büchereinacht am Nat. Vorlesetag für Grundschule (Thema : Die 5 Sinne)

Vorlesen/Nikolaustag/Meckikids (Leider schlechte Raumbedingungen)

Lesung in der Oberen Mühle mit der OGS der Kath. Grundschule Meckenheim

### Veranstaltungen für Erwachsene :

3 Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Kathol. Bildungswerk und der Frauen Union Meckenheim  
( Peter Stamm ; Stollberg-Rilinger: Maria Theresia ; Sylvie Schenk : Schnell Dein leben)

12 Spielenachmittage für Senioren

Lebendiger Adventskalender

150 Jahre Borromäusbücherei/Jubiläum/ Pfarrfest

Praktikant für einen Tag zum Boys and Girls day

Frauen Union „Frauen für Meckenheim“ : Buchausstellung

### **Veranstaltungen und Vorhaben für 2018 :**

mit OGS Merl zum „Tag der Kulturen“ Buchausstellung neben dem Märchenzelt

Obere Mühle/ Kulturtage am 27.06.2018 Kinderbuchkino mit Thomas Pelzer

100 Jahre Frauenwahlrecht mit Frauenunion und Bildungswerk : Lesung mit Barbara Beuys

Lesung mit einer Meckenheimer Autorin Christina Köhler in Zusammenarbeit mit der kfd Meckenheim/Lüftelberg/Ersdorf

Kinder- und Jugendbuchfestival Käpt'n Book in Meckenheim : ca 9-10 Lesungen für Kitas, Grundschulen, Hauptschule, Gymnasium und Realschule

Ghanafest am 1.7.2018 : Spiele aus Afrika in Zusammenarbeit mit der Kita Zur Glocke

Ghanavortrag im November mit dem Ghanapartnerschaftsausschuß

Büchereibeiratssitzung wegen Jahresgebührenanpassung

Büchereihinweisschild Hauptstr./Ecke Adolf-Kolpingstr.

Landesmittelzuschußantrag für der Einführung der e-book-Ausleihe in 2019

Neue Datenschutzverordnung umsetzen in der Benutzungsordnung, auf Homepage....

In einer Anlage werden die Kosten für die Einführung der Onleihe und den Einstieg in den Verbund der Rhein-Sieg-Onleihe erläutert.

Die Onleihe ist ein gutes zusätzliches Angebot der Bibliothek. Wieviele „alte“ und „neue“ Leser sich dafür rekrutieren, ist abzuwarten.

Der Betreuungsaufwand wird steigen. Es wird mehr Fragen zur Handhabung der e-books geben und es ist nicht zu unterschätzen, wie oft die Geräte für das Lesen aktualisiert werden müssen.

## **Einige Gedanken für die Stellung von Bibliotheken in der Zukunft**

„Bibliotheken schaffen Zukunft“ Gedanken anlässlich des Welttag des Buches vom Deutschen Bibliotheksverband veröffentlichtes Positionspapier:

...“Hierin wird deutlich, welchen wichtigen Beitrag Stadt- und Gemeindebibliotheken für die Entwicklung von Bildungs- und Teilhabegerechtigkeit von Kindern und Jugendlichen in der Gesellschaft leisten.

Als außerschulische Partner von Kitas und Schulen in den Bereichen Sprach- und Leseförderung, Literatur- und Medienkompetenzvermittlung genauso wie als nichtkommerzielle „Dritte Orte“, die Kindern und Jugendlichen neben dem Lernort Bibliothek Freiräume zur Entfaltung und Angebote für kreativen Ausdruck bieten.

Bibliotheken als 2. Wohnzimmer in der Stadt. Dafür sind räumliche, personelle und finanzielle Rahmenbedingungen zu schaffen.

Bibliotheken verändern sich ! Sie sind nicht mehr nur reine Ausleihstellen ! Neue Konzepte müssen entwickelt werden.

Die Stadt soll sich mehr mit der Hauptbücherei identifizieren für die Förderung von mehr Informations-, Recherche- und Medienkompetenz in Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen.

Für den Bericht  
Herbert Kalkes  
Öffentliche Bücherei St. Johannes d. T.  
Meckenheim